Vergabe Freianlagenplanungsleistungen Bahnhofsumfeld, Stadt Löhne

Auswertung Eignungskriterien

			1	
		Bewerber:		
Nr.	**Kriterium**	**Beschreibung**	**Bewertung**	**Erfüllt?**
1	**Unternehmensdarstellung / Firmenprofil**	Kurzdarstellung des Unternehmens.		
2	**Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen i. S. d. §§ 123, 124 GWB**	Eigenerklärung des Bewerbers/ jedes Mitglieds einer Bewerbergemeinschaft, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine zwingenden und keine fakultativen Ausschlussgründe i.S.d. §§ 123, 124 GWB vorliegen.		
3	**Erklärung gem. § 19 Abs. 3 MiLoG**	Eigenerklärung des Bewerbers / jedes Mitglieds einer Bewerbergemeinschaft, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz (MiLoG) in Bezug auf sein Unternehmen nicht vorliegen.		
4	**Eigenerklärung zur Umsetzung von Art. 5 k VO (EU) Nr. 833/2014**	Eigenerklärung des Bewerbers / jedes Mitglieds einer Bewerbergemeinschaft, dass weder dieser unter die auszuschließenden Personen, Organisationen oder Einrichtungen (russische Staatsangehörige, in Russland ansässige natürliche Personen oder in Russland niedergelassene juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen) einzuordnen ist, noch durch diesen solche über den vorgeschriebenen Maximalwert am Auftrag beteiligt sind.		
5	**Eigenerklärung zum Umsatz**	Angaben zum Netto-Gesamtjahresumsatz getrennt nach Jahren für die letzten 3 Kalenderjahre (2023, 2024, 2025).		
		Mindestanforderung: Der Netto-Gesamtumsatz des Bewerbers/sämtlicher Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft in der Summe muss im Zeitraum der letzten 3 Jahre (2023-2025) jeweils mindestens 150.000 EUR pro Jahr betragen haben.		
6	**Nachweis einer Berufshaftpflicht-versicherung**	Eigenerklärung zum Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen i. H. v. mind. 2.000.000 Euro für Personenschäden und mind. 2.000.000 Euro für Sach- und Vermögensschäden, zweifach maximiert pro Jahr oder Bereitschaftserklärung, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen.		
7	**Eigenerklärung zu Beschäftigten**	Angabe zur beruflichen Leistungsfähigkeit durch Nachweis der Anzahl der Beschäftigten inkl. Führungskräfte/ Büroinhaber in den letzten 3 Jahren (2023, 2024, 2025), unterteilt in Landschaftsarchitekt*innen und sonstige Mitarbeitende.		
		Mindestanforderungen: Der Bewerber muss/die Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft in Summe müssen in den letzten 3 Jahren (2023-2025) sowie aktuell über mind. 2 Landschaftsarchitekt*innen (inkl. Führungskraft/Büroinhaber) im Bereich Objektplanung für Freianlagen nachweisen oder mind. 1 Landschaftsarchitekt*in und mind. 1 Fachkraft mit entsprechender techn. Qualifikation/ Befähigung (z.B. aus dem Bereich Landschaftsbau)		
8	**Referenzen**	Angaben zu den in den letzten 8 Jahren (seit 01/2018) fertiggestellten Referenzprojekten vergleichbarer Art (Planungsleistungen der Bekanntmachung bezeichneten Art) mit kurzer Projektbeschreibung und Angaben zu den konkret erbrachten Planungsleistungen (Leistungsbilder und Leistungsphasen nach HOAI und Angabe, inwieweit die jeweiligen Leistungen selbst/in einer Arbeitsgemeinschaft oder als/durch Nachunternehmer ausgeführt wurden), zum Leistungszeitraum und dem Auftraggeber nebst Ansprechpartner und Kontaktdaten		
		Mindestanforderungen zu Objektplanungsleistungen für Freianlagen: Die Bewerber/ die Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft müssen zum Nachweis der Objektplanung für Freianlagen für den Zeitraum der letzten 8 Jahre (seit 01/2018) mindestens einen Referenzauftrag nachweisen, der sämtliche folgende Kriterien vollständig erfüllt: - Referenz betrifft eine innerstädtische Anlage der HZ III i.S.d. Anl. 11.2 HOAI mit Aufenthaltsbereich(en), - Referenz beinhaltet eine barrierefreie Gestaltung (Rampe, taktiles Leitsystem, o.a.), - Referenz umfasst Baukosten (KG 500) von mind. 300.000 EUR netto, - es wurden Grundleistungen der Objektplanung für Freianlagen i.S. § 39 HOAI in mind. den Leistungsphasen 5,6+8 erbracht, - das Referenzobjekt ist seit 01/2018 fertiggestellt bzw. an den Nutzer übergeben oder mind. LPH 8 erbracht und abgeschlossen.	**Folgende Kriterien sind alle vollständig erfüllt:** ☐ FS-Termin nach 01.01.2018: _____ ☐ fertiggestellt/ übergeben oder LP 8 abgeschlossen ☐ **innerstädt. Anlage** mind. HZ III ☐ enthält Aufenthaltsbereich ☐ Barrierefreiheit (DIN 18040) ☐ Netto-Baukosten (KG 500) ≥ 300.000 EUR: _____ ☐ Planungsleistungen für Freianlagen in LP 5,6+8: _____	
		Mindestanforderungen zu Objektplanungsleistungen für Verkehrsanlagen: Die Bewerber/ die Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft müssen zum Nachweis der Objektplanung für Verkehrsanlagen für den Zeitraum der letzten 8 Jahre (seit 01/2018) mindestens einen Referenzauftrag nachweisen, der sämtliche folgende Kriterien vollständig erfüllt: - Referenz betrifft eine Verkehrsanlage mindestens der HZ II i.S.d. Anl. 13.2 HOAI Verkehrsanlage für den ruhenden Verkehr (Pkw-Parkplatz oder Park & Ride-Anlage oder Kiss & Ride-Anlage, o. ä.) - Referenz umfasst Baukosten (KG 500) von mind. 150.000 EUR netto, - es wurden Grundleistungen der Objektplanung für Verkehrsanlagen i.S. § 47 HOAI in mind. den Leistungsphasen 5,6+8 erbracht, - das Referenzobjekt ist seit 01/2018 fertiggestellt bzw. an den Nutzer übergeben oder mind. LPH 8 erbracht und abgeschlossen.	**Folgende Kriterien sind alle vollständig erfüllt:** ☐ FS-Termin nach 01.01.2018: _____ ☐ fertiggestellt/ übergeben oder LP 8 abgeschlossen ☐ **Verkehrsanlage** mind. HZ II ☐ enthält Anlage(n) des ruhenden Verkehrs (Pkw-Parkplatz oder Park&Ride-Anlage oder Kiss&Ride-Anlage, o. ä.) ☐ Netto-Baukosten (KG 500) ≥ 150.000 EUR: _____ ☐ Planungsleistungen für Freianlagen in LP 5,6+8: _____	
9	**Bewerbergemeinschaftserklärung**	Bewerbergemeinschaften haben mit ihrem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,		
		1.) in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt wird,		
		2.) in der alle Mitglieder aufgeführt sind und ein bevollmächtigter Vertreter bezeichnet wird,		
		3.) dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und insbesondere zur Abgabe des Teilnahmeantrags, zur Angebotsabgabe sowie zum Abschluss und zur Durchführung des Vertrages bevollmächtigt ist,		
		4.) dass alle Mitglieder sich als Gesamtschuldner verpflichten und als solche haften, auch über die Auflösung der Bieter bzw. Arbeitsgemeinschaft hinaus.		
10	**Nachunternehmererklärung**	Angaben bzgl. Nachunternehmen / Sonstige Dritte		